

GO-Bio initial

Programm zur Identifizierung und Entwicklung früher lebenswissenschaftlicher Forschungsansätze mit erkennbarem Innovationspotential.

Fördermittelgeber

- Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF)

Ziele

- Unterstützung von Forschenden bei der Identifizierung und Weiterentwicklung lebenswissenschaftlicher „roher“ Verwertungsideen, vorzugsweise aus den Bereichen „Therapeutika“, „Diagnostika“, „Plattformtechnologien“ und „Forschungswerkzeuge“
- Unterstützung von der konzeptionellen Ausgestaltung bis hin zur Überprüfung der Machbarkeit („Proof-of-Principle“, abgekürzt „PoP“) und möglicher Verwertungsoptionen
- Unterstützungsmaßnahmen zur Stärkung unternehmerischer Kompetenzen
- Herstellung der Anschlussfähigkeit zu anderen Förderprogrammen der Validierungs-, Gründungs- und Firmenkooperationsförderung wie z.B. VIP+, EXIST-Forschungstransfer, KMU-innovativ oder GO-Bio

Förderung

- Die Förderung ist zweiphasig angelegt (Sondierungsphase, Machbarkeitsphase)
- Förderung von bis zu 100.000 Euro (bei Hochschulen zuzüglich Projektpauschale in Höhe von 20 %) in der Sondierungsphase (Regellaufzeit: 12 Monate, Förderquote bis zu 100 %)
- Förderung von bis zu 500.000 Euro bzw. 1.000.000 Euro (bei Hochschulen zuzüglich Projektpauschale in Höhe von 20 %) in der Machbarkeitsphase (Regellaufzeit: bis zu 24 Monate)

Rahmenbedingungen

- In Sondierungsphase darf maximal die Basispatentanmeldung vorliegen
- Erfolgreiche Sondierungsphase und Initiale FtO-Analyse mit positivem Ergebnis als Voraussetzung für Machbarkeitsphase
- In einem optimalen Team sollten unterschiedliche Kompetenzen vertreten sein

Information und Beratung

RUB WORLDFACTORY, Ansprechpartner: Christiane Jonietz

Tel. 0234 32-29538, E-Mail: Christiane.Jonietz@ruhr-uni-bochum.de

[GO-Bio initial - BMBF GO-Bio](#)